

Weinfest Burgwerben/Kriechau

Wer wird die neue Weinprinzessin?

Sie lebt unter uns, hat uns in Zivil beim Tag des offenen Weinbergs beobachtet...

Burgwerben (red). Je nachdem Sie, liebe Leserinnen, liebe Leser, Ihren Super Sonntag erhalten und lesen, bekommt die 11. Weinprinzessin des Weinanbaugebietes Burgwerben/Kriechau ihre Krone, Scherpe und ihr persönliches Weinglas. Samstag, 15 Uhr, ist es soweit. Super Sonntag hat sich schon einmal über die neue Majestät informiert. Übrigens ist der Eintritt am Sonntag in den Park frei.

Wie die neue Prinzessin zum Wein fand. Erste Berührungen mit dem Wein hatte sie bereits im Kindergartenalter, im Weinberg vom Großvater naschte sie die ersten Beeren. Weinprinzessin Katja die Erste (1997-1999) hat ihr sogar erlaubt, sich damals schon wie eine waschechte Prinzessin zu kleiden, So jung wie sie damals war durfte sie das Krönchen aufsetzen und mit Stolz das riesige Weinglas



Scherpe, Krone und Weinglas der 11. Weinprinzessin von Burgwerben/Kriechau.

Foto: M.K.

und die Schärpe tragen. Außerdem durfte sie schon bei Winzern am Herzogsberg bei der Weinernte kräftig mit helfen. Später wurde die alljährliche Weinernte ein Höhepunkt jeden Jahres für Sie, die der Inbegriff von Geselligkeit mit Freunden und Familie und Spiegelbild der täglichen Arbeit im Weinberg ist. Richtig schätzen gelernt hat sie den Wein und den langen Weg seiner Pflege bis hin zum fertigen Tropfen im Glas erst, als sie miterleben durfte, wie ein Weinberg neu aufgerebt wurde.